

Dr. Klaus Irschik
Staatl. gepr. Fluglehrer
Blumhardtstraße 49
73035 Göppingen
DHV anerkannter Geländegutachter

Telefon: 07161-941770
Mobil: 0171-6911122

GELÄNDEGUTACHTEN

I. Geländedaten

1. Geländename	Sitzenhof
2. Bundesland	Bayern
3. Regierungsbezirk	Oberpfalz
4. Landkreis	Schwandorf
5. Gemeinde	Ettmansdorf
6. Koordinaten	49°20'17" N / 12°03'26" E

II. Antragsteller

1. Name/Firma/Verein	IG Thomas Gradl, 92521 Schwarzenfeld, Kapellenweg 1
2. Telefon/Fax	0171-99 45 303
3. Auftraggeber	Thomas Gradl
4. Beauftragung am	14.06.11
5. Besichtigung	21.06.11

III. Katastereintragungen

1. Startplatz 1 Gemeinde, Gemarkung Flurnummer, Flurstück	Gemeinde Ettmansdorf, Gemarkung Ettmansdorf, Birkenschlag, Flurnummer 509
2. Startplatz 2	s. Startplatz 1
3. Landeplatz Gemeinde, Gemarkung Flurnummer, Flurstück	s.o. Flurnummer 506

IV. Geländeart

Hanggelände	
Windenschleppgelände	X
UL- Schleppgelände	
E-Start	

V. Flugsicherung

Flugsicherungslage	München Information
Luft Raum	Luft Raum ED-R 144, FL 75-100
Besonderheiten	Luft Raum G, Kontrollierter Luft Raum beginnt in 2500 ft GND
Bemerkungen	Piloten sind auf die aktuelle Luft Raumsituation hinzuweisen

VI. Windenschleppgelände

Startrichtung	290/110
Länge der Schleppstrecke	900 Meter
Breite der Schleppstrecke	15 Meter
Ausklinkhöhe	760 Meter, ab 450 Meter muss eine sichere Funkberbindung zw. Windenfahrer und Pilot herrschen
Hindernisfreiheit	Gegeben
Beschreibung der Hindernisse	Entf.
Bemerkungen	Bei Schleppbetrieb ist die Straße abzusperren, entsprechende Warnschilder an Start, Landeplatz und Querweg anzubringen.
Schleppsystem	Stationäre Schleppwinde

VII. VII. E- Start (entfällt)

Startrichtung	
Länge der Startstrecke	
Breite der Startstrecke	
Aufstiegsraum	
Hindernisfreiheit	
Beschreibung der Hindernisse	
Bemerkungen	

VIII. Startplatzbeschreibung 1

1. Koordinaten	49°20'17" N / 12°02'45" E
2. Startplatzhöhe MSL	364 MSL
3. Startplatzbeschaffenheit	Teer
4. Startrichtung	290
5. Startlänge	50 Meter
6. Breite	20 Meter
7. Neigungswinkel	0 Grad
8. Hindernisse	Keine
9. Startabbruch möglich	Aufgrund der Geländeform ist ein Startabbruch möglich.
10. Sicherung für Zuschauer	Die für Windenschlepp erforderlichen Hinweisschilder.
11. Windrichtungsanzeiger	Ein geeigneter Windrichtungsanzeiger sind querab des Abhebebereichs anzubringen.
12. Erste-Hilfe-Ausstattung	Eine geeignete Erste-Hilfe-Ausstattung ist am Startplatz bereitzustellen.
13. Fernmeldeinrichtung	Zur Hilfeleistung ist ein Mobiltelefon oder eine stationäre Fernmeldeinrichtung bereitzustellen.
14. Bemerkungen	Die Privatstraße ist bei Start- und Landungen abzusperren.

IX. Startplatzbeschreibung 2

1. Koordinaten	49°20'04" N / 12°03'26" E
2. Startplatzhöhe MSL	364 MSL
3. Startplatzbeschaffenheit	Teer
4. Startrichtung	120

5. Startlänge	50 Meter
6. Breite	20 Meter
7. Neigungswinkel	0 Grad
8. Hindernisse	Keine
9. Startabbruch möglich	Aufgrund der Geländeform ist ein Startabbruch möglich.
10. Sicherung für Zuschauer	Die für Windschlepp erforderlichen Hinweisschilder und Absperrung durch Absperrbänder.
11. Windrichtungsanzeiger	Ein geeigneter Windrichtungsanzeiger sind querab des Abhebebereichs anzubringen.
12. Erste-Hilfe-Ausstattung	Eine geeignete Erste-Hilfe-Ausstattung ist am Startplatz bereitzustellen.
13. Fernmeldeinrichtung	Zur Hilfeleistung ist ein Mobiltelefon oder eine stationäre Fernmeldeeinrichtung bereitzustellen.
14. Bemerkungen	Die Privatstraße ist bei Start- und Landungen abzusperren.

X. Flugstreckenbeschreibung

Entf.

XI. Landeplatzbeschreibung 1

1. Koordinaten	49°20'13" N / 12°03'04" E
2. Landeplatzhöhe MSL	364 MSL
3. Landeplatzbeschaffenheit	Wiese
4. Landerichtung	290/110
5. Länge	150m
6. Breite	70m
7. Hindernisse	Keine
8. Platzrunde	Rechtsplatzrunde bei Westlichem Wind, Linksplatzrunde bei östl. Wind
9. Sicherung für Zuschauer	Eine Sicherung ist aufgrund der guten Einsicht nicht erforderlich. Ein Warnschild ist anzubringen.
10. Windrichtungsanzeiger	Ein geeigneter Windrichtungsanzeiger ist an einer turbulenzfreien Stelle anzubringen.
11. Erste-Hilfe-Ausstattung	Eine geeignete Erste-Hilfe-Ausstattung ist am Landeplatz bereitzustellen.
12. Fernmeldeinrichtung	Zur Hilfeleistung ist ein Mobiltelefon oder eine stationäre Fernmeldeeinrichtung bereitzustellen.
14. Bemerkungen	Das Landegelände weist ein Gefälle von ca. 0 Grad auf. Absprachen mit dem Gyrokoiterpiloten sind zu treffen.

XII. Geländespezifische Auflagen

keine

XIII. Schlussbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen	Für Hängegleiter		Für Gleitsegel	
1. für die Grundausbildung	() geeignet	() nicht geeignet	() geeignet	(X) nicht geeignet
2. für die Höhenflugausbildung	() geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheins	() geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheins	() geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
5. für Doppelsitzerflüge	(X) geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
6. für Windschlepp	(X) geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
7. für Windschleppausbildung	(X) geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
8. für Stufenschlepp	(X) geeignet	() nicht geeignet	(X) geeignet	() nicht geeignet
9. für GS-Grundausbildung-Winde			(X) geeignet	() nicht geeignet

Jede Haftung für Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Göppingen

22.06.11

Dr. K. [Signature]

Ort:

Datum:

Unterschrift:

Das Gutachten besteht aus 4 Seiten.

Anlagen: (X) Topographische Karte (X) Flurkarte (X) ICAO-Kartenausschnitt (4) Fotos
(X) Google Earth

